

Ziffer	Projekt - Schlüsselprojekt	Anmerkungen	Projekt-katego-rie	in Tsd. EURO (statische Betrachtung)				
				2020	2021 - 2025	2026 - 2030	2031 - 2035	Summe
				1	2	3	4	
A	Auszahlungen			Bruttoausgaben				
1	Demographie – Miteinander leben							
	Ziel 1 A							
1.1	Treffmöglichkeiten für Jugendliche werden geschaffen							0
1.1.1	Jugendliche werden aktiviert		B					0
1.1.2	Container Lösung anstreben im Zuge des IBA Projektes	eine Container-Lösung ist aus Sicht der Verwaltung nicht zielführend.						0
1.1.3	Eigeninitiative der Jugend wird unterstützt		B					0
1.2	Spielplätze in Schwörstadt und Dossenbach attraktiver gestalten							0
1.2.1	Unterhaltung, Wartung TÜV	5.000 EURO p.a.	D	5	25	25	25	80
1.2.2	Schattenspende	erledigt	D 1					0
1.3	generationenübergreifender Spielplatz am Rheinferrundweg		D 2		20			20
1.4	Nutzung ehemaliger Jugendraum als Familienzentrum (z.B. Mittagstischangebot für Senioren, Spieltreff)	ist in Abklärung	B					0
	Ziel 1 B							0
1.5	seniorengerechte Wohnformen werden ermöglicht		B/E					0
1.6	Mehrgenerationenwohnen wird ermöglicht		B/E					0
1.7	der Betreuungsbedarf wird ermittelt		B 2					0
1.8	die medizinischen Grundversorgung (siehe Schlüsselprojekt 7: Schaffung eines Ortszentrums) wird sichergestellt		B 3/E					0
1.9	Freizeitmöglichkeiten für Senioren werden ausgebaut (z.B. generationenübergreifender Spielplatz am Rheinferrundweg)	siehe 1.3						0
1.10	bessere Vernetzung mit den Nachbarkommunen (Familienzentrum Rheinfelden)	siehe 1.4 und 2.7.1	B					0
1.11	ein ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter wird gesucht		B					0
	Ziel 1 C							0
1.12	Schlüsselprojekt 1: Stärkung des Ehrenamtes							0
1.12.1	Ehrenamtsagentur einrichten		B 2/E					0
1.12.2	Unterstützung der Vereine	Zu 1.12.2 bis 1.12.4: Umgesetzt ist bereits: Förderrichtlinie für Vereine; Werbeteische am Neujahrsempfang, Zusammenarbeit mit der Schule.	B					0
1.12.3	Plattform mit den Vereinsangeboten und -veranstaltungen einrichten		B 1					0
1.12.4	gezielte Mitgliedergewinnung anstreben z.B. in der Schule		E					0
1.12.5	Ehrenordnung (Dankveranstaltung: z.B. Ehrenamtstag, Auszeichnung, Ehrenamtspreis)		B 1					0
1.12.6	Unterstützung der Feuerwehr	Beschaffung eines Fahrzeugs	D 1	254				254
1.12.7	Räume für Vereinsvorstandsitzungen werden kostenlos zur Verfügung gestellt		B					0
	Ziel 1 D							0
1.13	Förderung durch den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB)		B					0
1.14	Förderung von bi- und trinationalen Begegnungsprojekten		B					0
1.15	Vertiefung der Städtepartnerschaft mit Aillevillers-et-Lyaumont		E					0
1.16	Einbindung der Grundschule	Naturparkschule ist in Gang gesetzt worden	B					0
1.17	Einbindung der Vereine (z.B. Sportverein)		B/E					0
	Ziel 1 E							0
1.18	Es werden zeitgemäße Informationsmöglichkeiten geschaffen	Rats-Infosystem	B	7,5	10			
1.19	Weiterentwicklung der Homepage der Gemeinde		B					
1.20	Angebot geeigneter Teilnehmungsformate		B					
1.21	Direktansprache/Einladungen bei bestimmten Themen		B					
2	Betreuung - Bildung							
	Ziel 2 A							
2.1	Umgestaltung des Schulhofes		A					0
2.2	Sanierung der Grundschule	Brandschutzsanierung der Schule und Halle, Installation PV-Anlage auf Dach der Halle, allenfalls durch Verpachtung	D 1 - D 2	110				110
2.3	Kooperationen werden angestrebt und vertieft: z.B. mit den Vereinen oder der Musikschule (Kooperation mit Musikschule Rheinfelden und Bad Säckingen)		B					0
2.4	Nutzung der Sport- und Freizeitanlagen für den Schulsport	Voraussetzungen für die Ertüchtigung der Anlagen siehe 3.5 ff.	B					0
2.5	Grundschule leistet einen Beitrag zur Integration							0
2.5.1	Kernzeitbetreuung für Flüchtlingskinder		A					0
2.5.2	Nutzung der Räume für VHS Kurse		B					0
2.5.3	zusätzlicher Deutschkurs für Flüchtlingskinder		A					0
2.6	Naturparkschule		A					0
	Ziel 2 B							0
2.7	Schlüsselprojekt 2: Sicherstellung der Kinderbetreuung							0
2.7.1	Betreuung durch Tagespflegemodell	max.: 60.000 EURO pro Jahr - für 15 Kinder - zunächst auf 2 Jahre befristet	P	60	60			120
2.7.2	langfristig werden weitere Gruppen eingerichtet. Hierfür wird eine Standortprüfung durchgeführt. Mehrere Optionen werden geprüft:	Aktuell beste Lösung ist Nutzung der Schulräume, da diese Räume leer stehen. (Auch kostengünstig, kein Neubau, kurze Bauphase)	D 1 - D 2					0
2.7.2.1	Erweiterung des kath. Kindergartens		D 2 - D 3					0
2.7.2.2	Kindergarten im Neubaugebiet „Am Rhein“		D 2 - D 3					0
2.7.2.3	Nutzung von Schulräumen	2 Gruppen	D 1 - D 2	237	238			475
2.7.2.4	Erweiterung KiGa Dossenbach	Durch Nutzung OV-Räume deutliche Einsparung (geplant waren für 2019: 65.000 EURO) - erledigt 2019	D 1					0
2.7.3	die Betreuungsformen werden angepasst		B					0
2.8	die Betreuung an der Grundschule wird sichergestellt							0
2.8.1	verlässliche Grundschule		A					0
2.8.2	flexible Ganztageschule		B 2					0
2.8.3	Einführung der Ganztageschule bei entsprechenden gesetzlichen Vorgaben	Einführung Ganztageschule erst bei entsprechenden gesetzlichen Vorgaben	D 3					0
2.9	die Einrichtung eines zweiten Zuges wird geprüft (kurz- mittelfristig wird die Obergrenze von 28 Schülern pro Klasse in einzelnen Jahrgängen möglicherweise überschritten)	2. Zug ist in der 1. Klasse bereits erreicht	B					0
	Ziel 2 C							0
2.10	in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk werden Angebote für Erwachsene angeboten		B/E					0
2.11	eine Kooperation mit der VHS der Nachbarkommunen wird angestrebt		B					0

Ziffer	Projekt - Schlüsselprojekt	Anmerkungen	Projekt-katego-rie	in Tsd. EURO (statische Betrachtung)				
				2020	2021 - 2025	2026 - 2030	2031 - 2035	Summe
				1	2	3	4	
3 Sport - Freizeit - Kultur								
Ziel 3 A								
3.1	Das Gesamtkonzept „Rheinvision 2035“ umfasst die Themen:	P+R siehe bei Mobilität unter 7.2						0
3.1.1	Näherholung und Tourismus entlang des Rheins		D 2 - D 3					0
3.1.2	Aufwertung und Ergänzung der Sportinfrastruktur		D 2 - D 3					0
3.1.3	Wohnungsbau		D 2 - D 3					0
Ziel 3 B								
3.2	Schlüsselprojekt 3: Näherholung und Tourismus an den Rheinwiesen							0
3.2.1	Rheinuferrundweg extended/Gestaltung des Fußweges	2019/2020: Gestaltung Regenüberlaufbecken, Umgestaltung Kreuzung, Planungskosten 2021/2022: Uferaufwertung, Park + Ride, Planungskosten	D 1 - D 2	88	0			88
3.2.2	Zugang zum Rhein ermöglichen		D 2					0
3.2.3	Bänke/Rastplätze einrichten		D 2					0
3.2.4	Feuerstelle schaffen	siehe 3.2.1	D 2					0
3.2.5	Spielplatz errichten	siehe 3.2.1	D 2					0
3.2.6	Verpflegungsstation/Kiosk		E 2					0
3.2.7	Anlegestelle „Trompeter von Säckingen“ wird wieder geöffnet		D 2		30			30
3.2.8	Aufwertung und Nutzung des Areals östlich Freibad		B/E					0
3.2.9	Schaffung von Übernachtungsmöglichkeiten							0
3.2.9.1	Realisierung von Wohnmobil-Stellplätzen		B/E					0
3.2.9.2	Ausbau des privaten Zeltplatzes		E					0
3.2.9.3	Prüfung eines Campingplatzes		C 1					0
3.2.10	Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt einbeziehen		B					0
3.3	Erhalt der vorhandenen Sehenswürdigkeiten und landschaftlichen Besonderheiten							0
3.3.1	Erhalt der Streuobstwiesen (u.a. in Zusammenarbeit mit der IG Dinkelberg, LEV)		E					0
3.3.2	Erhalt der Kleindenkmale und touristische Vermarktung		B/E					0
3.4	Erhalt und Ausbau des Wanderwegenetzes		E					0
3.4.1	Wanderwege werden besser markiert und ausgeschildert	z.B. Weg: Das Gefecht von Dossenbach, Förderung durch Naturpark Südschwarzwald	B/E					0
3.4.2	Anlage von Themenwegen/Lehrpfaden - z. B. Neptunpfad		B/E					0
3.4.3	Anlage von Verbindungswegen/barrierefreien Verbindungswegen (bspw. zwischen Ober- und Unterdorf Dossenbach, „Dorfrunde“)		D					0
Ziel 3 C								
3.5	Schlüsselprojekt 4: Aufwertung und Ergänzung der Sportinfrastruktur							0
3.5.1	zusammen mit den Vereinen wird der Bedarf an Sportanlagen ermittelt (Sportstättenentwicklungskonzept)	1. Bedarfsstudie, 2. Machbarkeitsstudie jew. 15.000 EURO	C 1	15	15			30
3.5.2	Sanierung und Aufwertung der Sportplätze	siehe 3.5.1	D 1 - D 2					0
3.5.3	Aufwertung der Sanitäranlagen am Sportplatz	siehe 3.5.1	D 2					0
3.5.4	Sanierung des Freibads	Gutachten 2019/20	C 1/D 2 - D 3	15				15
3.5.5	Beachvolleyballfeld	siehe 3.5.1	D 2					0
3.5.6	Skateranlage	siehe 3.5.1	D 3					0
Ziel 3 D								
3.6	Unterstützung der Vereine bei Festen und Kulturveranstaltungen	siehe 1.12.2	B					0
3.7	Schwimmbad als Veranstaltungsort aufwerten z.B. für Konzerte/Theater	siehe 3.5.4	B/E					0
3.8	Merklin-Orgel		D 2 - D 3					0
3.9	Erhalt der Festschöpfe		B/E					0
3.10	Brandschutz Sommerfesthalle Dossenbach		D 1	25				25
3.11	Brandschutz-Festschopf Schwörstadt		D 1	25				25
3.12	Brandschutz Turn- und Festhalle	wird von Schule und Vereinen als Sporthalle genutzt, Brandschutz 46.000 EURO		46				
3.13	Kulturangebote auf Hinweistafeln		D 2					0
4 Städtebau Sanierung - Wohnen								
Ziel 4 A								
4.1	Schlüsselprojekt 5: Wohngebiet „Am Rhein“		B / E 1 - E 2					0
4.1.1	Schaffung von bezahlbarem Wohnraum	Beschränkt sich für Gemeinde auf kommunale Grundstücke.						0
4.1.2	Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen (Familien, Singles und Senioren)							0
4.1.3	Anbindung an den Ortskern (Fuß- und Radverkehr, Individualverkehr)							0
4.1.4	nachhaltige Energieversorgung (Prüfung unterschiedlicher Förderprogramme für Ver- und Entsorgung, Beleuchtung etc.)							0
4.1.5	Lärmschutz							0
4.1.6	zeitgemäße soziale und technische Infrastruktur							0
4.2	weitere Wohnbauflächen werden geprüft (u.a. Umwidmung „Schlossmatt“, Dossenbach)		B					0
Ziel 4 B								
4.3	Schlüsselprojekt 6: Ausweisung eines Sanierungsgebietes							0
4.3.1	Definition eines Sanierungsgebietes		B					0
4.3.2	Vorbereitende Untersuchungen / Antragstellung Städtebauförderung	GEK und ISEK	C 1	28				28
4.3.3	Durchführung (Modernisierung Gebäudebestand etc.)	4 Mio EURO Förderrahmen	D 2 - D 3		2.000	2.000		4.000
4.4	Mobilisierung von Baulücken und Leerständen							0
4.4.1	Erhebung der Innenentwicklungspotenziale		C 2	15				15
4.4.2	Gespräche mit Eigentümern		B					0
Ziel 4 C								
								0

Ziffer	Projekt - Schlüsselprojekt	Anmerkungen	Projekt-katego-rie	in Tsd. EURO (statische Betrachtung)				
				2020	2021 - 2025	2026 - 2030	2031 - 2035	Summe
				1	2	3	4	
4.5	Schlüsselprojekt 7: Schaffung eines Ortszentrums	<i>Auslagerung Feuerwehr und Bauhof mittel- bis langfristig erforderlich.</i>						0
	Ziele:							0
	Standort am Rathaus							0
	Schaffung eines zentralen Platzes für unterschiedliche Nutzungen							0
	Mischnutzung: Wohnen, Einzelhandel, Dienstleistungen, Gastronomie, Wochenmarkt etc.							0
	Ärztelhaus mit Apotheke							0
	Treffpunkt für alle Generationen							0
	hohe Qualität der öffentlichen Flächen							0
	Verkehrsberuhigung und -sicherheit (Querungsmöglichkeiten)							0
	ruhender Verkehr							0
	WLAN Hotspot							0
	Vorgehen:							0
4.5.1	Eigentümergegespräche		B					0
4.5.2	Städtebauliches Gesamtkonzept		C 2		20			20
4.5.3	Vorbereitung und Durchführung eines Wettbewerbs		C 2		100			100
4.5.4	Ausweisung eines Sanierungsgebietes	siehe 4.3	C 2					0
4.5.5	Verlagerung von Gewerbe (Bauhof, Feuerwehr)	siehe 4.3	D 2 - D 3		1.000	1.500		2.500
4.5.6	zunächst „Ortszentrum light“ mit Bücherschrank, WLAN, Bänke, Bäume etc.		B 1					0
5 Gewerbe - Handel - Dienstleistungen								
Ziel 5 A								
5.1	Schlüsselprojekt 8: Gewerbeflächen entwickeln	<i>Entwicklung Gewerbeflächen „Grabenäcker West“ abhängig von den Eigentümerverhandlungen.</i>						0
5.1.1	Entwicklung „Grabenäcker Ost“ (Lücke)		E 1					0
5.1.2	Verlagerung von Betrieben aus dem Innenbereich (z.B. Bauhof, Feuerwehr)	siehe 4.5	D 3					0
5.1.3	Entwicklung „Grabenäcker West“		B/E 2					0
5.1.4	Prüfung alternativer Flächen		C 4					0
Ziel 5 B								
5.2	Siehe Schlüsselprojekt 7: Schaffung eines Ortszentrums	siehe 4.5						0
5.3	Sicherstellung der Apothekenversorgung		B 2					0
5.4	Angebot an Gewerbe wird im Internet/in einer App präsentiert		B 3					0
6 Energie und technische Infrastruktur								
Ziel 6 A								
6.1	Energiecheck von öffentlichen Gebäuden		A					0
6.2	Energiecheck wird aktualisiert		C 2		20			20
6.3	Prioritäten werden gesetzt		B					0
6.4	energetische Maßnahmen von kommunalen Gebäuden werden durchgeführt	Verpachtung Dachflächen	D					0
6.5	Energieberatung für private Eigentümer		B/E 1 - 2					0
6.6	die Straßenbeleuchtung wird auf LED umgestellt		D 2					0
6.7	intelligente Beleuchtungssysteme werden eingeführt		D 2					0
6.8	eine Zertifizierung nach dem European Energy Award (EEA) wird geprüft	<i>Zertifizierung EEA: leistbar mit zusätzlichem Personal</i>	C 3					0
6.9	nachhaltige Energiekonzepte in Neubau- und Bestandsgebieten werden angestrebt		D					0
6.10	Potenzialanalyse Photovoltaik für kommunale Gebäude	erledigt - Verpachtung Dachflächen	A					0
6.11	Durchführung von Veranstaltungen, die das Bewusstsein für den Klimaschutz erhöhen		B / E 1 - 2					0
Ziel 6 B								
6.12	Abwasserbeseitigung: Erneuerung der Kanäle, RÜB etc.	Kanalsanierungsuntersuchung mit Bewertung und Priorisierung, Kosten ca. 1,6 Mio. EURO, die Vorhaben sind u.a. durch eine Gebührenerhöhung kostendeckend	D 1 - 4					0
6.13	Straßen werden saniert	Aktuelle Projekte: Sanierung Niederdossenbach, Gemeindeverbindungsstraße Dossenbach-Nordschwaben	D 2 - 3		370	120		490
6.14	Bauzeitenplan		C 2					0
6.15	Kategorisierung des Straßenkatasters		C 2					0
6.16	Breitbandversorgung und Erdverkabelung wird ausgebaut	Schwörstadt 300.000 EURO	D 2 - D 3		150	150		300
6.17	Mitgliedschaft Zweckverband Breitband	20.000 EURO Gründungs- und Einlagekapital bis 2018 bezahlt	D					0
6.18	WLAN Hotspot	siehe 4.5	B					0

Ziffer	Projekt - Schlüsselprojekt	Anmerkungen	Projekt-katego-rie	in Tsd. EURO (statische Betrachtung)				
				2020	2021 - 2025	2026 - 2030	2031 - 2035	Summe
				1	2	3	4	
7	Mobilität							
	Ziel 7 A							
7.1	Abstimmung mit dem Regio-Verkehrsverbund Lörrach (RVL) zur Verbesserung des Fahrtenangebots/Taktung mit folgenden Zielen:							0
7.1.1	Bus und Bahn werden besser aufeinander abgestimmt		B/E					0
7.1.2	die Busverbindungen ins Umland werden verbessert (z.B. nach Dossenbach, Schopfheim)		B/E					0
7.2	P+R Anlagen für Pkw und Fahrräder werden über die Agglo Basel verbessert und ausgebaut	Kosten werden derzeit ermittelt	D 2					0
7.3	Mitfahrkonzepte (Mitfahr-App) werden geprüft		B/E 2					0
7.4	Elektrifizierung Hochrheinstrecke	Vorplanung/Machbarkeitsstudie 50.000 EURO; Anteil Zweckverband	C 1/E	40				40
7.5	Mitglied im Zweckverband Regio S-Bahn		B/E					0
7.6	Aufrechterhaltung und Ausbau des Bürgerbusses „Einkäufer“		A					0
	Ziel 7 B							0
7.7	Schlüsselprojekt 9: Aufwertung der Ortsdurchfahrt (siehe auch SP 6/ SP7)							0
7.7.1	Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung realisieren (optische Maßnahmen, Kreisverkehre an den Ortseingängen, Geschwindigkeitsbeschränkungen etc.)	s. 4.3	D 2- D 4					0
7.7.2	optische Aufwertung (Bepflanzung etc.)	s. 4.3						0
7.7.3	Gehwege/Radwege aufwerten	s. 4.3						0
7.7.4	Querungsmöglichkeiten schaffen und optimieren (z.B. Lichtsignalanlage)	s. 4.3						0
7.7.5	Beseitigung von Gefahrenpunkten (z.B. Schwanenkurve)	s. 4.3						0
7.7.6	Standorte für Bushaltepunkte werden geprüft							0
7.7.7	Lärmaktionsplan erstellen		C 1	20				20
7.7.8	Umsetzung Lärmaktionsplan		D 2 - D 4					0
7.7.9	Neuordnung Parkierung	s. 4.3						0
7.7.10	Geschwindigkeitsanzeige mit Zählfunktion		D 1	3				3
7.7.11	Sanierung Straßen und Wege	100.000 EURO p.a.	C 1 - 4	60	250	250	250	810
	Ziel 7 C							0
7.8	Schlüsselprojekt 10: Ausbau der A 98							0
7.8.1	Umsetzung der Bergtrasse		B/E					0
7.8.2	bewirtschaftete Rastanlage auf dem Ossenberg		B/E					0
	Ziel 7 D							0
7.9	Radwege werden ausgebaut							0
7.10	Lückenschluss im Radwegenetz (u.a. Niederdossenbach – Dossenbach)							0
7.11.	Rheinradweg wird südlich der Bahngleise verlegt		D 2 - D 4					0
7.12	Unterführungen werden ausreichend beleuchtet		D 2 - D 4					0
7.13	Gehwege werden barrierearm ausgebaut		D 2 - D 4					0
7.14	die Rad- und Fußwegeanbindung zum Einkaufszentrum wird verbessert		D 2 - D 4					0
7.15	Schulwegeplan		A					0
	Ziel 7 E							0
7.16	Ladestationen für Pkw und E-Bikes werden geschaffen		D 3					0
8	Freiraumentwicklung und Umwelt							
	Ziel 8 A							
8.1	an die Naturparkprojekte wird angeknüpft (z. B. Wandertafeln, Bienenwiesen, Naturparkmärkte)		B/E					0
8.2	die Mitgliedschaft im Naturpark Südschwarzwald wird genutzt		A					0
8.3	wo möglich, werden Sichtbeziehungen wieder hergestellt		B/E					0
8.4	Sitzmöglichkeiten werden geschaffen		D					0
8.5	auf Sauberkeit insbesondere an Naherholungsschwerpunkten wird geachtet		B/E					0
8.6	Kindern wird durch das Sommerferienprogramm die Natur greifbar gemacht		A					0
8.7	Sanierung und Aufwertung der Brunnen (Aufwertung Ortsbild)	ein Brunnen je Zeitraum	D 2 - D 4	5	5	5	5	20
	Ziel 8 B							0
8.8	"Aktion saubere Gemeinde" (Schwarzwaldverein) und „Rhyputzede“ (Fischerverein) wird weitergeführt		A/E					0
8.9	Ökokonto wird weitergeführt		A					0
8.10	Ausgleichsmaßnahmen für die Kompensation von Neubauvorhaben werden umgesetzt		D					0
8.11	Insektenhotels werden aufgestellt		D					0
8.12	Gewässer werden renaturiert (z.B. Kleiner Bach)		D					0
8.13	Hochwasserschutzmaßnahmen	Eigenanteil 120.000 €	D 3			400		400
	Summe Auszahlungen			1.059	4.313	4.450	280	10.102
B	Personalkosten							
	Ausbau Betreuung Kita	Ansatz 50.000 EURO pro Stelle (2 Personalstellen bei 2 zusätzlichen Gruppen)	P 2 - P 3		500	500	500	1.500
	Summe Personalkosten			0	500	500	500	1.500
C	Summe Auszahlungen und Personalkosten			1.059	4.813	4.950	780	11.602

Ziffer	Projekt - Schlüsselprojekt	Anmerkungen	Projekt-katego-rie	in Tsd. EURO (statische Betrachtung)				
				2020	2021 - 2025	2026 - 2030	2031 - 2035	Summe
				1	2	3	4	
D	Einzahlungen							
	fiktiver Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt (abzüglich Investitionen zum Substanzerhalt und der notwendigen Abschreibungen)	Nach Kalkulation des Durchschnittswertes der Jahre 2012 bis 2017 und unter Berücksichtigung der anfallenden Abschreibungen und Zinsen beträgt der jährliche Überschuss ca. 250.000 EURO		500	1.250	1.250	1.250	4.250
	Abnahme der liquiden Mittel				1.000	1.000		2.000
	Kreditaufnahme							
	Grundstückserlöse, Rückflüsse Darlehen und Kapitaleinlagen etc.							
	Veräußerung von Wohnbauflächen	Projektsaldo bei einem Einwurfswert von max. 45 €/m ²						0
	Veräußerung kommunaler Gewerbegrundstücke	wurde bereits in 2019 zahlungswirksam						
	Städtebauförderung							
	Sanierungsgebiet	60 % Landeszuschuss, 4 Mio. EURO Förderrahmen			1.200	1.200		2.400
	Fachförderung							
	Förderung Gemeindeentwicklungskonzept		A	25				25
	Rheinuferrundweg extended (Interreg-Förderprojekt)			84				
	Neubau Kindergarten	Erhalt von Plätzen max. 120.000 EURO/Gruppe		120	120			240
	Personalkostensatz Kindergarten	Landesförderung und Beiträge tragen 35% der Gesamtkosten			175	175	175	525
	Feuerwehr	Beschaffung Fahrzeug			141			141
	Hochwasserschutz					280		280
	Merklin-Orgel	Förderung ab 2021, somit ab dann auch erst Maßnahmenbeginn. Evtl. volle Förderung, bzw Spendeneinnahme möglich.			200			200
	Summe Einzahlungen			729	4.086	3.905	1.425	10.061
E	Saldo							
				-330	-727	-1.045	645	-1.457
F	Finanzierungsbedarf							
	Finanzierungsbedarf	Schuldenstand Ende 2019: 1.280.000 EURO		330	1.057	2.102	1.457	
G	Rücklagen (nachrichtlich)		2.300					

Investitionsprogramm ohne Eigenbetriebe (z.B. Wasserversorgung)

Die Projekte werden im Investitionsprogramm folgenden Kategorien zugeordnet:

A: Laufende/beschlossene/abgeschlossene Projekte

B: Aufgabe der Verwaltung
B: Daueraufgabe
B 1: Realisierung 2020
B 2: Realisierung 2021 - 2025
B 3: Realisierung 2026 - 2030
B 4: Realisierung 2031 - 2035

C: Vorbereitende Maßnahmen (Vergabe von Leistungen an Dritte / Externe)
C 1: Realisierung 2020
C 2: Realisierung 2021 - 2025
C 3: Realisierung 2026 - 2030
C 4: Realisierung 2031 - 2035

D: Investive Maßnahmen
D: Daueraufgabe
D 1: Realisierung 2020
D 2: Realisierung 2021 - 2025
D 3: Realisierung 2026 - 2030
D 4: Realisierung 2031 - 2035

E: Private Projekte/Projekte anderer Träger - Koordination durch die Verwaltung
P: Personalkosten
Z: Ziel